

## **Flugunfall bei Tannkosh 2013 - Oldtimer verunglückt beim Start, vermutlich Pilotenfehler**

Ein Bericht von Toni Engel

Am vergangenen Samstag verunglückte bei Tannkosh 2013 ein Flugzeug als laut Polizeibericht kurz nach dem Start die Maschine von der Startbahn abhob und unmittelbar danach wieder auf der Startbahn aufsetzte. Danach geriet das Flugzeug ins Schlingern und kam nach links von der Piste ab. Dort streifte der einmotorige Flieger einen Motorsegler, welcher neben weiteren Kleinflugzeugen am Rande der Start- und Landebahn abgestellt war. Schließlich kam die Maschine in einem angrenzenden Maisacker zum Stehen. Bei dem Unfall wurde ein 65-jähriger Mann, welcher in der Nähe des Motorseglers stand, von dem Flugzeug erfasst und schwer verletzt.

Die Staatsanwaltschaft Ravensburg, die Polizei Biberach und Beauftragte der Bundesstelle für Flugunfalluntersuchung (BFU) haben unmittelbar nach dem Vorfall die notwendigen Ermittlungen aufgenommen. Der Flugbetrieb wurde für rund zwei Stunden eingestellt.

Der Doppeldecker wurde von der Polizei sichergestellt und wird noch hinsichtlich technischer Ursachen untersucht. Nach derzeitigem Stand der Ermittlungen dürfte jedoch menschliches Versagen unfallursächlich gewesen sein, weil das Flugzeug beim Abheben vermutlich noch zu langsam war. Ein endgültiges Ergebnis liegt erst nach Abschluss aller Ermittlungen vor. Bei dem Doppeldecker handelte es sich um einen Oldtimernachbau eines Münchner Segelflugvereins im Wert von zirka 150000 Euro. Das Flugzeug wurde bei dem Unfall total beschädigt. So der Polizeibericht.

Wir wollten Näheres wissen über das Flugzeug, ein Doppeldecker vom Typ Udet Flamingo, das nicht nur in Tannheim sondern auch bei anderen Flugveranstaltungen in diesem Jahr in Manching oder Neuburg geflogen ist. Uli Tesmer, Oberstleutnant a.D. und ehemaliger Angehöriger der 2. Jagdbomberstaffel „Edelweiss“ in Memmingen, hat den Starfighter und Tornado geflogen und nun bei der Flugwerft Schleißheim des Deutschen Museums in München ehrenamtlich beschäftigt ist, hat uns dabei unterstützt.

Die Geschichte des zweisitzigen Schulflugzeugs Udet Flamingo ist eng mit dem Flugplatz Schleißheim verbunden. 1925 fand hier der Erstflug durch Ernst Udet statt und in den folgenden Jahren war der Udet Flamingo das Standard-Schulflugzeug der Deutschen Verkehrsfliegerschule auf dem Flugplatz Schleißheim. Insgesamt wurden 200 Flugzeuge hergestellt.

Der Oldtimer Segelflug-Vereins München baute in insgesamt 8.500 Arbeitsstunden in einem Zeitraum von 10 Jahren das Flugzeug original nach. Der Erstflug erfolgte am 17. Dezember 2004. Bei vielen Flugveranstaltungen im In- und Ausland war die Udet Flamingo der Star aus den Anfängen der Fliegerei.

Sehen Sie nun Aufnahmen aus der Zeit der Wiedererstehung bis zum letzten Auftritt bei Tannkosh 2013. Auf ein Foto nach dem Flugunfall haben wir verzichtet.



Bei einem Flugtag in Unterwössen im Jahre 2009. Die Besatzung hatte freie Sicht, kein Kabine.



Vor dem Take off in Neuburg im letzten Jahr



Ankunft der Udet Flamingo bei Tannkosh 2013. Eine Augenweide.



Sie fühlte sich wohl als alte Dame unter Gleichgesinnten



Es war der last touchdown bei Tannkosh. Anderntags sollte es wieder zurückgehen nach Oberschleißheim.

Fotos: Uli Tesmer(1), Wolfgang Rupp (4),

